



Deutsche Gesellschaft für  
Integrative Paartherapie  
und Paarsynthese e.V.

## **Ausschreibung**

### **>Frieden zwischen den Liebenden<**

**Vortrag von Ulla Holm & Michael Cöllen zum >Friedensprojekt Uelzen<  
am: 07. September 2018 – 19 00 Uhr**

Frieden zwischen Liebenden fällt nicht vom Himmel, sondern liegt in der aktiven Gestaltung des Paares. Zum Frieden in der Liebe gehört eine notwendige Streitkultur, um die gegenseitigen Bedürfnisse, Gefühle und Sehnsüchte unter „einen Hut“ zu bringen. Noch dazu: Lieben heißt auch, dafür Sorge tragen, dass der Partner in Frieden leben und sich entfalten kann. Aber Verletzungen, Enttäuschungen, Wut und innerer Rückzug werden oft zu Waffen, die immer bei beiden Partnern seelische Wunden schlagen. Deshalb gehört die Fähigkeit zum Verzeihen letztlich auch zu einer guten Streitkultur, die dann „wilden Frieden“ mit sich bringt.

Liebe ist der gegenseitige Austausch von Körper, Geist und Seele. Dieser Austausch kann nur fruchtbar gelingen statt furchtbar enden, wenn die Partner voneinander aus ihren Fehlern lernen und dadurch zu reifen Persönlichkeiten werden. Lust miteinander und Verantwortung füreinander schaffen im vertieften „Dialog der Herzen“ einen geschützten Raum für Menschwerdung. Paare leisten auf diese Weise wahre Friedensarbeit, die schließlich auch bei den Kindern und Enkeln und damit letztlich in der Gesellschaft ankommt – nach dem Grundsatz:

„Liebe ist der Sinn, Dialog der Weg, Würde das Prinzip“ (*Michael Cöllen*)

Der Vortrag baut auf dem von den Referenten entwickelten „Lernmodell Liebe im Rahmen von Paartherapie und Paarsynthese“ (2009/2013) auf.